

**RS OGH 1995/10/10 4Ob70/95,
6Ob26/99p, 3Ob199/07x,
17Ob11/08d, 3Ob185/08i, 1Ob61/10t**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.10.1995

Norm

EO §399 Abs1

Rechtssatz

Anspruchsgrundlage der einstweiligen Verfügung ist der als bescheinigt angenommene Sachverhalt. Durch abweichende Feststellungen im Hauptverfahren tritt in diesem Sachverhalt keine Änderung ein, sondern ändert sich nur die Beweislage. Diese Änderung kann aber erst und nur dann die Aufhebung der einstweiligen Verfügung begründen, wenn sie dazu führt, dass das Klagebegehren rechtskräftig abgewiesen wird. Dann ist der Aufhebungsgrund des § 399 Abs 1 Z 4 EO verwirklicht; vor einer solchen Entscheidung ist weder im Sicherungsbedürfnis der klagenden Partei noch im anspruchsbegründenden Sachverhalt eine (endgültige) Änderung eingetreten, die eine Aufhebung der einstweiligen Verfügung rechtfertigte.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 70/95
Entscheidungstext OGH 10.10.1995 4 Ob 70/95
- 6 Ob 26/99p
Entscheidungstext OGH 20.05.1999 6 Ob 26/99p
Vgl
- 3 Ob 199/07x
Entscheidungstext OGH 23.10.2007 3 Ob 199/07x
Vgl; Beisatz: Eine Änderung der Beweislage ist kein Aufhebungsgrund im Sinn des § 399 Abs 1 Z 2 EO. (T1); Beisatz: Hier: Der rechtskräftige Freispruch im Strafverfahren bewirkt nur eine Änderung der Beweislage, nicht aber der Gefährdungslage. (T2)
- 17 Ob 11/08d
Entscheidungstext OGH 20.05.2008 17 Ob 11/08d
Auch; nur T1; Veröff: SZ 2008/68
- 3 Ob 185/08i
Entscheidungstext OGH 19.11.2008 3 Ob 185/08i
Auch; Beis wie T1; Veröff: SZ 2008/170
- 1 Ob 61/10t
Entscheidungstext OGH 01.06.2010 1 Ob 61/10t
Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0088263

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

03.01.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at